

## ufamed AG

Deckblatt für die Schweiz gemäss Schweizer Chemikalienverordnung.

Deckblatt erstellt am: 23.02.2022 Version: 1

### Clorexiderm Spot Gel

Auf diesem Deckblatt sind nur die für die Schweiz notwendigen Ergänzungen angegeben. Für die vollständigen Angaben müssen die Angaben jedes Abschnitts in dem anschliessenden EU Sicherheitsdatenblattes gelesen werden!

#### 1. Stoff-/Gemisch- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Clorexiderm Spot Gel**  
 Verwendung: Tierpflegemittel

Importeur/Lieferant: **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Telefon: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Hersteller: Nextmune Italy S.R.L.  
 Via G.B. Benzoni, 50  
 26020 Palazzo Pignano (CR), Italien  
 Telefon: +39 373/982024

Notfallauskunft Hersteller: Telefon: +39 373/982024

**Notfallnummer Schweiz: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

#### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt  
 Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

##### Expositionsgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS Nr.	MAK <sup>1</sup>	KZG <sup>2</sup>
PROPAN-2-OL	67-63-0	200 ppm / 500 mg/m <sup>3</sup>	400 ppm / 1000 mg/m <sup>3</sup>
CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE	18472-51-0	/	/

<sup>1</sup> Maximale Arbeitsplatz-Konzentration gemäss SUVA

<sup>2</sup> Kurzzeitgrenzwert gemäss SUVA

#### 13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt:	Das Produkt, Restmengen und ungereinigte Verpackungen müssen als Sonderabfall entsorgt werden und einem anerkannten Entsorgungsunternehmen mitgegeben werden. VeVA-Code: 18 02 05 (S) Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten (tierärztliche Versorgung).
Entsorgung Verpackung:	Gereinigte und vollständig entleerte Verpackungen können über den Hauskehricht entsorgt werden. Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.
Geltende Bestimmungen:	Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA; SR 814.600) Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR 814.610) Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA; SR 814.610.1)

---

## 15. Vorschriften

Schweizer Vorschriften:	Einschränkungen gemäss Chemikalien-Risiko-Reduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81)  Besondere Kennzeichnungen gemäss Biozidprodukteverordnung (VBP, SR 813.12)  Zulassungsnummer: CHZN0074
-------------------------	---

---

## CLOREXYDERM SPOT GEL

# Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Anhang II der REACH-Verordnung 2020/878

## ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

UFI **CLOREXYDERM SPOT GEL**

### 1.2. Zutreffende Anwendungsgebiete der Substanz oder Gemisch und empfohlener Verwendungszweck

Verwendungszweck **Antiseptisches Gel mit rehydratisierender Wirkung für Haustiere. Zur topischen Anwendung**

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname **NEXTMUNE ITALY SRL**  
Adresse **Via G.B. Benzoni, 50**  
Standort und Land **26020 Palazzo Pignano (CR)**  
**ITALIA**  
Tel. **0373/982024**  
Fax **0373/982025**

E-mail der sachkundigen Person,  
die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist **regulatory.it@nextmune.com**

### 1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an **National Poising Center in Switzerland:  
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich**

## ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Die Zubereitung wird als gefährlich gemäß den Regelungen der Verordnung EC Regulation 1272/2008 (CLP) (und deren nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen) klassifiziert. Daher benötigt das Produkt ein Sicherheitsdatenblatt gemäß der Verordnung EC Regulation 1907/2006 und deren nachfolgenden Ergänzungen. Zusätzliche Informationen über Gesundheitsrisiken und/oder Umweltrisiken sind unter den Punkten 11 und 12 in diesem Datenblatt zu finden.

#### 2.1.1. Regulation 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Ergänzungen

Gefahrenklassifikation und Angaben:

Gefährlich für das aquatische Milieu, chronische Toxizität, Kategorie 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenkennzeichnung gemäß Verordnung EC Regulation 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen.

Gefahrenpiktogramme: -

Signalwort: -

Gefahrenhinweise:

**H412** Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

**P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## CLOREXYDERM SPOT GEL

**P305+P351+P338**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**P314**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**P273**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**enthält:**

Chlorhexidine digluconate

## Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung:

- Kontaminieren Sie keine Lebensmittel und Getränke oder dafür vorgesehene Behälter mit dem Produkt.
- Nicht gleichzeitig mit anderen Desinfektionsmitteln verwenden.
- Konsultieren Sie einen Tierarzt, bevor Sie es bei laktierenden, trächtigen Tieren, Welpen, kranken oder rekonvaleszenten Tieren anwenden.
- Kontakt mit den Augen vermeiden.
- Äußere Verwendung.
- Darf nicht in großen Mengen verkauft werden.
- Verpackung dicht verschlossen halten.
- Vermeiden Sie die Einnahme des Produkts während der Behandlung.
- Nicht empfohlen für Personen und/oder Kinder mit Asthma.
- Produkt zur Behandlung von Hunden und Katzen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%. Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentration von  $\geq$  0,1% aufweisen.

**ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Information: nicht verfügbar.

**3.2. Gemische**

Enthält:

**Kennzeichnung****PROPAN-2-OL**

CAS. 67-63-0

EC. 200-661-7

INDEX. 603-117-00-0

Reg. no. 01-2119457558-25

**CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE**

CAS. 18472-51-0

EC. 242-354-0

INDEX. –

Reg. no. 01-2119946568-22-0001

**x = Konz. %.**

$4 \leq x < 6$

$0,3 \leq x < 0,5$

**Klassifikation 1272/2008 (CLP).**

Flam. Liq. 2 H225, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H336

Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400 M=10, Aquatic Chronic 1 H410 M=1

**ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**AUGEN:** Entfernen Sie alle Kontaktlinsen. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser waschen und dabei die Augenlider gut öffnen. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn das Problem weiterhin besteht.

**HAUT:** Nicht erforderlich.

**EINATMEN:** Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden sofort einen Arzt rufen.

**VERSCHLUCKEN:** Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nur auf ärztliche Anweisung herbeiführen. Nichts oral verabreichen, wenn die Person bewusstlos ist und nicht vom Arzt genehmigt wurde..

**CLOREXYDERM SPOT GEL****4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Spezifische Information von Symptome und Effekte welche durch das Produkt oder unbekannterweise verursacht werden.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Information: nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****GEEIGNETE LÖSCHMITTEL:**

Löschmittel sind: Kohlendioxid, Schaum, chemisches Pulver. Bei Produktlecks und -verschüttungen, die kein Feuer gefangen haben, kann Wasserspray verwendet werden, um brennbare Dämpfe zu verteilen und die am Stoppen des Lecks Beteiligten zu schützen.

**UNGEEIGNETE LÖSCHMITTEL**

Keine Wasserstrahlen verwenden. Wasser ist zum Löschen des Feuers nicht wirksam, es kann jedoch zum Kühlen geschlossener Behälter verwendet werden, die der Flamme ausgesetzt sind, um Platzen und Explosionen zu verhindern.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****GEFAHREN DURCH FEUEREXPOSITION**

Einatmen von Verbrennungsprodukten vermeiden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****ALLGEMEINE INFORMATION:**

Kühlen Sie die Behälter mit Wasserstrahlen, um eine Produktzersetzung und die Entwicklung von möglicherweise gesundheitsgefährdenden Stoffen zu vermeiden. Tragen Sie immer eine vollständige Brandschutzausrüstung. Sammeln Sie das Löschwasser, das nicht in die Kanalisation eingeleitet werden darf. Entsorgen Sie das zum Löschen verwendete kontaminierte Wasser und die Brandrückstände gemäß den geltenden Vorschriften.

**SPEZIELLE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE FEUERWEHR**

Normale Brandbekämpfungskleidung wie Pressluftatmer (EN 137), flammhemmender Anzug (EN 469), flammhemmende Handschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A29 oder A30).

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Undichte Stelle blockieren, falls dort keine Gefahr ist.

Tragen Sie eine geeignete Schutzausrüstung (inklusive persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 in diesem Sicherheitsdatenblatt), um eine Verunreinigung der Haut, Augen und Kleidung zu verhindern. Diese Maßnahmen gelten sowohl für professionelle Anwender als auch für jene, welche für Sofortmaßnahmen zuständig sind.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Das Produkt darf nicht in das Kanalisationssystem gelangen oder in Kontakt mit dem Oberflächengewässer oder Grundwasser.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Sammeln Sie das ausgelaufene Produkt in einem geeigneten Behältnis. Beachten Sie dabei die Kompatibilität des verwendeten Behältnisses unter Beachtung von Abschnitt 10. Nehmen Sie die verbliebene Flüssigkeit mit einem inerten, absorbierenden Material auf.

Achten Sie darauf, dass die undichte Stelle gut belüftet ist. Überprüfen Sie die Inkompatibilität des Behältnismaterials unter Beachtung von Abschnitt 7. Das kontaminierte Material sollte in Übereinstimmung mit den Maßnahmen in Abschnitt 13 entsorgt werden.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 und 13 bezüglich Informationen zum persönlichen Schutz und zur Entsorgung.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze, Funken und offenen Flammen fernhalten, nicht rauchen und keine Streichhölzer oder Feuerzeuge verwenden. Während des Gebrauchs nicht essen, trinken oder rauchen. Vermeiden Sie die Verbreitung des Produkts in der Umwelt.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagern Sie die Behältnisse verschlossen an einem gut durchlüfteten Ort, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung. Lagern Sie die Behältnisse entfernt von unverträglichen Materialien, siehe Abschnitt 10 bezüglich detaillierter Informationen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nichts wird anders verwendet als im Abschnitt des vorliegenden Sicherheitsdatums angegeben.

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

OEL EU Directive 2009/161/EU; Directive 2006/15/EC; Directive 2004/37/EC; Directive 2000/39/EC.  
 TLV-ACGIH ACGIH 2012

### Isopropanol

#### Gesundheit - Abgeleiteter Nicht-Effekt-Level - DNEL / DMEL

Expositionsweg	Auswirkungen auf Verbraucher		Auswirkungen auf Arbeitnehmer					
	Akut lokal	Abut systemisch	Chronisch systemisch	Chronisch systemisch	Akut lokal	Akut systemisch	Chronisch lokal	Chronisch systemisch
Oral			0 mg/kg	26 mg/kg				
Inhalation			0 mg/m <sup>3</sup>	89 mg/m <sup>3</sup>			0 mg/m <sup>3</sup>	500 mg/m <sup>3</sup>
Dermal			0 mg/kg	319 mg/kg			0 mg/kg	888 mg/kg

Legende:

(C) = OBERGRENZE ; INHAL = Einatembarer Anteil ; RESP = respiratorischer Anteil ; THORA = Thoraxanteil.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachung der Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen.

Die persönliche Schutzausrüstung muss CE gekennzeichnet sein, was belegt, dass diese mit den angewendeten Standards übereinstimmt.

#### HANDSCHUTZ

Die Hände mit Arbeitshandschuhen schützen (Norm EN 374).

#### HAUTSCHUTZ

Gründlich mit Wasser und Seife

#### AUGENSCHUTZ

**CLOREXYDERM SPOT GEL**

Tragen Sie eine Schutzbrille (siehe Standard EN 166).

**ATEMSCHUTZ**

Nicht erforderlich.

**UMWELTBEDINGTES GEFAHRENPOTENTIAL KONTROLLE**

Die Abgase welche durch den Herstellungsprozess, samt solchen die durch die Belüftungsausrüstung verursacht werden, sollten auf die Einhaltung mit den Umweltstandards kontrolliert werden.

**ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Eigenschaften	Wert
Physikalischer Zustand	klare viskose Flüssigkeit
Farbe	Himmelblau
Geruch	charakteristisches Licht
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Gefrierpunkt: <0 °C
Siedebeginn	85 ° C
Entzündbarkeit	Nicht brennbar, da keine brennbaren Substanzen enthalten sind.
Untere Explosionsgrenze	Nicht explosiv, da keine explosiven Stoffe enthalten sind
Obere Explosionsgrenze	Nicht explosiv, da keine explosiven Stoffe enthalten sind
Flammpunkt	Nicht brennbar, da keine brennbaren Substanzen enthalten sind.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar
pH-Wert (20°C)	6,5 - 7,5
Kinematische Viskosität	Nicht verfügbar
Löslichkeit	In Wasser löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht verfügbar
Dampfdruck	Nicht verfügbar
Dichte und/oder relative Dichte	995 g/l-1015 g/l
Relative Dampfdichte	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	Unzutreffend

**9.2. Sonstige Angaben**

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen  
Angaben nicht vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Angaben nicht vorhanden.

**ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Unter normalen Umständen gibt es keine speziellen Risiken bezüglich Reaktion mit anderen Stoffen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

## CLOREXYDERM SPOT GEL

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen abzusehen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine besonderen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen bezüglich chemischer Produkte sollten aber beachtet werden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE: Fernvalten von Oxidationsmittel. Chemisch nicht vereinbar mit anionischen Verbindungen.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE: Brand oder thermische Zersetzung entwickelt toxische und irritierende Dämpfe.

**ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Bezugnehmende Daten zur Mischung:**Metabolismus, Toxikokinetik, Wirkungsmechanismus und weitere Informationen

Angaben nicht vorhanden.

Angaben zu wahrscheinlichen expositionswegen

Angaben nicht vorhanden.

Verzögert und sofort auftretende wirkungen sowie chronische wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender exposition

Angaben nicht vorhanden.

Wechselwirkungen

Angaben nicht vorhanden.

AKUTE TOXIZITÄT

ATE (Inhalativ) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

ATE (Oral) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

ATE (Dermal) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

ÄTZ- / REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG / -REIZUNG

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KEIMZELL-MUTAGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KARZINOGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse



## CLOREXYDERM SPOT GEL

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

ASPIRATIONSGEFAHR

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

**Bezugnehmende Daten für die Substanzen der Mischung:****ISOPROPANOL:**

## Akute Toxizität

Keine negativen Auswirkungen gefunden

## Akute orale Toxizität

Parameter: LD50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Expositionsweg: Oraler Weg

Spezies: Ratte

Effektive Dosis: = 5840 mg / Kg-KG

## Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Expositionsweg: Dermal

Spezies: Kaninchen

Effektive Dosis: = 16,4 ml/kg KG

## Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Expositionsweg: Einatmen

Spezies: Ratte

Wirkdosis: > 10000 ppm

Einwirkzeit: 6 h

## Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung (OECD 404): nicht reizend (bestimmt an Kaninchen)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Augenreizung (OECD 405): reizend (bestimmt am Kaninchenauge)

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Es übt keine sensibilisierende Wirkung aus.

Toxizität nach wiederholter Anwendung (subakut, subchronisch, chronisch)

Mensch: nicht als Organtoxizität eingestuft. Bei männlichen Ratten: Das Produkt kann die Nieren und die Leber angreifen und Funktionsstörungen verursachen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

Ames-Test: negativ.

## Reproduktionstoxizität

Mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Entwicklungstoxizität

Parameter: NOAEL (C) (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Expositionsweg: Oraler Weg

Spezies: Kaninchen

Effektive Dosis: 480 mg / kg Körpergewicht / Tag

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Exposition

Es kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen.

Aspirationsgefahr: Nicht zutreffend.

**CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE**

## Akute Toxizität

Verschlucken Mittlere orale tödliche Dosis (Ratte): > 2000 mg / kg

Einatmen: Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.

Hautkontakt: Durchschnittliche tödliche Hautdosis (Kaninchen): > 2000 mg / kg

Augenkontakt: Kann schwere Augenschäden verursachen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Dieses Material hat ein geringes Hautreizungspotential für Kaninchenhaut gezeigt.

## CLOREXYDERM SPOT GEL

Wiederholter und / oder längerer Kontakt kann Dermatitis verursachen.

Schwere Augenschädigung / Augenreizung: Wirkt stark reizend auf die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege oder Haut: Einige seltene Fälle von allergischen Reaktionen wurden berichtet. Es gilt nicht als Hautsensibilisator.

Keimzell-Mutagenität: Es gibt keine Hinweise auf mutagenes Potential.

Karzinogenität: Es gibt keine Hinweise darauf, dass dieses Produkt unter normalen Handhabungs- und Verwendungsbedingungen ein karzinogenes Risiko darstellt.

Reproduktionstoxizität: Es gibt keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität oder teratogene Wirkungen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Exposition: Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - wiederholte Exposition: Unbekannt.

Aspirationsgefahr: Unbekannt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

Gemäß vernünftigen Arbeitsabläufen verwenden und darauf achten, dass das Produkt nicht in die Umwelt gerät. Die dazu zuständigen Behörden benachrichtigen, sofern das Produkt in Wasserläufe oder eingedrungen ist oder wenn das Produkt den Boden oder die Vegetation verseucht hat.

### 12.1. Toxizität

ISOPROPANOL:

Toxizität für Gewässer

Akute (kurzfristige) Toxizität für Fische

Parameter: LC50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Art: Pimephales promelas

Effektive Dosis: 9640 mg / l

Belichtungszeit: 96 Std

Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter: LC50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Spezies: Akute (kurzfristige) Toxizität für Daphnien

Effektive Dosis: > 10000 mg / l

Einwirkzeit: 24 Std

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EC50 (PROPAN-2-OLO; CAS-Nr.: 67-63-0)

Art: Scenedesmus quadricauda

Effektive Dosis: 1800 mg / l

Einwirkzeit: 7 Tage

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE

LC50 - Fisch: 2.08 mg/l/96h Fish

EC50 - Krustentiere: 0,087 mg/l/48h Daphnia magna

EC50 - Algen / Wasserpflanzen: 0.081 mg/l/72h Algae

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

ISOPPROPANOL

Parameter: Bioabbau

Effektive Dosis: > 70 %

Einwirkzeit: 10 Tage

Leicht biologisch abbaubar.

CHLOREXIDINDIGLUCONAT: Nicht leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

CHLOREXIDINDIGLUCONAT: Biokonzentrationsfaktor (BCF): 42 L / kg (Chlorhexidindigluconat)

## CLOREXYDERM SPOT GEL

**12.4. Mobilität im Boden**

CHLOREXIDINDIGLUCONAT: LogKoc> 3,9

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die Umwelt aufgeführt sind.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Angaben nicht vorhanden.

**ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen Rechtsbestimmungen evaluiert werden.

Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.

**KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL**

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport**

Das Produkt ist gemäß den Richtlinien über Gefahrguttransport auf der Straße (ADR), Schiene (RID), zu Wasser (IMDG Code) und zu Luft t (IATA) nicht als gefährlich zu behandeln.

**14.1. UN Nummer**

entfällt

**14.2. UN Versandbezeichnung**

entfällt

**14.3. Transportgefahrenklasse**

entfällt

**14.4. Verpackungsgruppe**

entfällt

**14.5. Umweltgefahren**

entfällt

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

entfällt

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code.**

Information nicht relevant

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso Kategorie. Keine.

Einschränkungen bezüglich des Produkts oder enthaltener Substanzen entsprechend Annex XVII to EC Regulation 1907/2006.  
Keine.

Produkt.  
Punkt. 3 - 40

Enthaltene Substanzen: Punkt 75

Stoffe in der Liste der Antragsteller (Art. 59 REACH).  
Keine.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Annex XIV REACH).  
Keine.

Stoffe, die der Ausfuhrberichterstattung gemäß (EC) Reg. 649/2012 unterliegen:  
Keine.

Stoffe gemäß Rotterdam Abkommen:  
Keine.

Stoffe gemäß Stockholm Abkommen:  
Keine.

Gesundheitsuntersuchungen  
Arbeiter, die dieser chemischen Substanz ausgesetzt sind, müssen sich keine Gesundheitsuntersuchungen unterziehen lassen, unter der Voraussetzung, dass zur Verfügung stehende Daten der Risikobewertung beweisen, dass die Gesundheits- und Sicherheitsrisiken der Arbeiter als mäßig einzustufen sind und dass die Richtlinie 98/24/EC beachtet wird.

### 15.2. Chemische Sicherheitsbewertung

Bezüglich des Gemisches und den enthaltenen Stoffen gibt es keine chemische Sicherheitsbewertung.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

<b>Flam. Liq. 2</b>	Brennbare Flüssigkeit, Kategorie 2
<b>Eye Dam. 1</b>	Ernsthafte Augenverletzung, Kategorie 1
<b>Eye Irrit. 2</b>	Augenreizung, Kategorie 2
<b>STOT SE 3</b>	Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition, Kategorie 3
<b>Aquatic Acute 1</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, akute Toxizität, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 1</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, chronische Toxizität, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 3</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, chronische Toxizität, Kategorie 3
<b>H225</b>	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
<b>H318</b>	Verursacht ernsthafte Augenverletzung.
<b>H319</b>	Verursacht ernsthafte Augenreizung.
<b>H336</b>	Kann Benommenheit und Schwindel verursachen
<b>H400</b>	Sehr giftig für Wasserorganismen.

**CLOREXYDERM SPOT GEL**

**H410** Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
**H412** Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**ERKLÄRUNG:**

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- ATE: Schätzwert Akuter Toxizität
- CAS NUMBER: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE NUMBER: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: EG-Verordnung 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX NUMBER: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%
- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungs-niveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: EG-Verordnung 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- VOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen.

**ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:**

1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
  2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
  3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH Verordnung)
  4. Verordnung (EU) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
  5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
  6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
  7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
  8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
  9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
  10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
  11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
  12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
  13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
  14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
  15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
  16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
  17. Verordnung (EU) 2019/1148
  18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
  19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
  20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
  21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
  - Handling Chemical Safety
  - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
  - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
  - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
  - Webseite IFA GESTIS
  - Webseite ECHA-Agentur

**CLOREXYDERM SPOT GEL**

- Datenbank für SDB-Vorlagen für chemische Stoffe - Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità (Italien)

**Erläuterung für den Benutzer:**

die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern.

Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren.

Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet.

Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.

**BERECHNUNGSMETHODEN ZUR EINSTUFUNG**

**Chemisch-physikalischen Gefahren:** Die Einstufung des Produktes wurde aus den in der CLP-Verordnung, Anhang I, Teil 2, festgelegten Kriterien abgeleitet. Die Bestimmungsmethoden für die chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt.

**Gesundheitsgefahren:** Die Einstufung des Produktes beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 3, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 11 anders angegeben.

**Umweltgefahren:** Die Einstufung des Produktes beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 4, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 12 anders angegeben.

**Änderungen im Vergleich zur vorigen Revision:**

An folgenden Sektionen sind Änderungen angebracht worden:

01 / 02 / 03 / 08 / 09 / 10 / 11 / 12 / 15 / 16

## ufamed AG

Page de garde pour la Suisse conformément à l'ordonnance suisse sur les produits chimiques.

Page de garde créée le : 23.02.2022 Version : 1

### Clorexiderm Spot Gel

Sur cette page de garde, seuls les compléments nécessaires pour la Suisse sont indiqués. Pour obtenir des informations complètes, il faut lire les informations de chaque section de la fiche de données de sécurité UE qui suit !

#### 1. Identification de la substance/du mélange et de l'entreprise

Nom du produit : **Clorexiderm Spot Gel**  
 Utilisation : Produits de soins pour animaux

Importateur/fournisseur : **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Téléphone: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabricant : Nextmune Italy S.R.L.  
 Via G.B. Benzoni, 50  
 26020 Palazzo Pignano (CR), Italien  
 Telefon: +39 373/982024

Renseignements  
 d'urgence du fabricant : Telefon: +39 373/982024

**Numéro d'urgence en  
 Suisse: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

#### 7. Manipulation et stockage

Manipulation : Pas de complément à la fiche de données de sécurité  
 Stockage : Pas de complément à la fiche de données de sécurité

#### 8. Contrôle de l'exposition et équipement de protection individuelle

##### Valeurs limites d'exposition

Ingrédient	CAS Nr.	Valeur VME <sup>1</sup>	Valeur VLE sur une courte durée <sup>2</sup>
PROPAN-2-OL	67-63-0	200 ppm / 500 mg/m <sup>3</sup>	400 ppm / 1000 mg/m <sup>3</sup>
CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE	18472-51-0	/	/

<sup>1</sup> Concentration maximale au poste de travail selon la SUVA

<sup>2</sup> Valeur limite à court terme selon la SUVA

#### 13. Instructions pour l'élimination

- Élimination du produit : Le produit, les quantités restantes et les emballages non nettoyés doivent être éliminés en tant que déchets spéciaux et remis à une entreprise d'élimination agréée.  
Code OMoD: 18 02 05 (ds) Produits chimiques composés de substances dangereuses ou contenant de telles substances (soins vétérinaires).
- Élimination de l'emballage : Les emballages nettoyés et entièrement vidés peuvent être éliminés avec les ordures ménagères. Les emballages souillés doivent être éliminés de la même manière que le produit.
- Dispositions en vigueur : Ordonnance sur la limitation et l'élimination des déchets (OLED ; RS 814.600)  
Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD ; RS 814.610)  
Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets (LMoD ; RS 814.610.1)
- 

## 15. Règlements :

- Réglementation suisse : Restrictions selon ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques (ORRChim, RS 814.81)
- Étiquetage particulier selon l'ordonnance sur les produits biocides (OPBio, RS 813.12)
- Numéro d'autorisation : CHZN0074
-



# Fiche de Données de Sécurité

Conformément à l'Annexe II du REACH - Règlement 2020/878

## RUBRIQUE 1. Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

### 1.1. Identificateur de produit

Nom du produit **CLOREXYDERM SPOT GEL**

### 1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Dénomination supplémentaire **Gel désinfectant pour prévenir les infections de la peau animale. Bactéricide et fongicide.**

### 1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Raison Sociale **NEXTMUNE ITALY SRL**  
Adresse **Via G.B. Benzoni, 50**  
Localité et Etat **26020 Palazzo Pignano (CR)**  
**ITALIA**  
**Tel. 0373/982024**  
**Fax 0373/982025**

Courrier de la personne compétente,  
personne chargée de la fiche de données de  
sécurité. **regulatory.it@nextmune.com**

### 1.4. Numéro d'appel d'urgence

Pour renseignements urgents s'adresser à  
**National Poising Center in Switzerland:  
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich**

## RUBRIQUE 2. Identification des dangers

### 2.1. Classification de la substance ou du mélange

Classification et indication des dangers :  
Nocif pour l'environnement aquatique, toxicité chronique catégorie 3 H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### 2.2. Éléments d'étiquetage.

Étiquetage des dangers conformément au Règlement 1272/2008 (CLP) et modifications et ajouts ultérieurs.

Pictogrammes de dangers : -

Termes d'avertissement : -

Mentions de danger :

H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Mises en garde :

**P102** Tenir hors de portée des enfants.  
**P314** Consulter un médecin en cas de malaise.  
**P305+P351+P338** EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX : Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.  
**P273** Éviter le rejet dans l'environnement.

**Contient :** Digluconate de chlorh exidine

**Précautions d'emploi :**

- Ne pas contaminer avec le produit ciblé et conserver les récipients destinés au contenant.
- Ne peut pas être utilisé simultanément avec d'autres désinfectants.
- Consulter d'abord un Vétérinaire pour appliquer sur les animaux au lit, en gestation, en coucou, en malade ou en convalescence.
- Évitez également tout contact avec eux.
- Uso esterno.
- Da non vendersi sfuso.
- Préserver la confession ben chiusa.
- Eviter d'ingérer le produit pendant le traitement.
- Recommandé à la personne et/ou aux enfants asthmatiques.
- Prodotto pour le traitement des lapins et des chats.

**2.3. Autres dangers.**

Sur la base des données disponibles, le produit ne contient pas de substances PBT ou vPvB en pourcentage  $\geq$  0,1%.  
Le produit ne contient pas de substances ayant des propriétés de perturbateur endocrinien en concentration  $\geq$  0,1%.

### RUBRIQUE 3. Composition/informations sur les composants

**3.1. Substances**

Informations non pertinentes

**3.2. Mélanges**

Contient :

Identification.	x = Conc. %	Classification 1272/2008 (CLP).
<b>2-PROPANOL</b>		
CAS 67-63-0	$4 \leq x < 5$	Flam. Liq. 2 H225, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H336
CE 200-661-7		
INDEX 603-117-00-0		
<b>DIGLUCONATE DE CHLORH�XIDINE</b>		
CAS. 18472-51-0	$0,3 \leq x < 0,5$	Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400 M=10, Aquatic Chronic 1 H410 M=1
EC. 242-354-0		
INDEX. -		
Nr. Reg. 01-2119946568-22-0001		

Le texte complet des indications de danger (H) figure à la section 16 de la fiche.

### RUBRIQUE 4. Premiers secours

**4.1. Description des premiers secours**

**YEUX :** Enlever les lentilles de contact. Laver immédiatement et abondamment à l'eau pendant au moins 15 minutes en ouvrant bien les paupières. Consulter un médecin si le problème persiste.

**PEAU :** Pas nécessaire.

**INHALATION :** Amener le sujet à l'air frais. Si la respiration est difficile, appelez immédiatement un médecin.

**INGESTION :** Consulter immédiatement un médecin. Ne faire vomir que sur avis médical. Ne rien administrer par la bouche si le sujet est inconscient et si non autorisé par le médecin.

#### 4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Pour les symptômes et effets provoqués par les substances contenues, voir le chapitre 11.

#### 4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Renseignements non disponibles.

### RUBRIQUE 5. Mesures de lutte contre l'incendie

#### 5.1. Moyens d'extinction

##### MOYENS D'EXTINCTION APPROPRIÉS

Les moyens d'extinction sont : dioxyde de carbone, mousse, poudre chimique. Pour les fuites et les déversements de produits qui ne se sont pas enflammés, de l'eau pulvérisée peut être utilisée pour disperser les vapeurs inflammables et protéger les personnes impliquées dans l'arrêt de la fuite.

##### MOYENS D'EXTINCTION INADAPTÉS

Ne pas utiliser de jets d'eau. L'eau n'est pas efficace pour éteindre le feu, mais elle peut être utilisée pour refroidir les récipients fermés exposés à la flamme, évitant ainsi les éclatements et les explosions.

#### 5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

##### DANGERS CAUSÉS PAR UNE EXPOSITION EN CAS D'INCENDIE

Une surpression peut être créée dans les récipients exposés au feu avec danger d'explosion. Éviter de respirer les produits de combustion.

#### 5.3. Conseils aux pompiers

##### INFORMATIONS GÉNÉRALES

Refroidir les récipients à l'aide de jets d'eau pour éviter la décomposition du produit et le dégagement de substances dangereuses pour la santé. Veiller à toujours faire usage d'un équipement de protection anti-incendie complet. Récupérer les eaux d'extinction qui ne doivent pas être déversées dans les égouts. Éliminer l'eau contaminée utilisée pour l'extinction et les résidus de l'incendie dans le respect des normes en vigueur.

##### ÉQUIPEMENT DE PROTECTION SPÉCIAL POUR LES POMPIERS

Vêtements normaux pour la lutte contre l'incendie, tels qu'un appareil respiratoire à air comprimé à circuit ouvert (EN 137), une combinaison ignifuge (EN469), des gants ignifuges (EN 659) et des bottes de pompier (HO A29 ou A30).

### RUBRIQUE 6. Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

#### 6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Colmater la fuite en l'absence de danger.

Porter un équipement de protection personnel approprié (incluant l'équipement de protection personnel mentionné à la section 8 de la Fiche de données de sécurité) pour éviter toute contamination de la peau, des yeux et des vêtements personnels. Ces précautions s'appliquent aussi bien au personnel chargé du traitement qu'à celui impliqué dans les procédures d'urgence.

#### 6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Le produit ne doit pas pénétrer dans les égouts ni entrer en contact avec les eaux de surface ou les eaux souterraines.

#### 6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Récupérer le plus de produit résiduel possible et le mettre dans un conteneur prévu à cet effet. Évaluer la compatibilité du conteneur à utiliser, en vérifiant la section 10. Absorber le reste avec une matière absorbante inerte.

Veiller à ce que le site de la fuite soit bien aéré. Vérifier toute incompatibilité de la matière du conteneur à la section 7. La matière contaminée doit être éliminée conformément aux dispositions énoncées à la section 13.

#### 6.4. Référence à d'autres rubriques

D'éventuelles informations relatives à la protection individuelle et l'élimination figurent dans les sections 8 et 13.

## RUBRIQUE 7. Manipulation et stockage

### 7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Tenir à l'écart de la chaleur, des étincelles et des flammes nues, ne pas fumer ni utiliser d'allumettes ou de briquets. Ne pas manger, boire ou fumer pendant l'utilisation. Éviter la dispersion du produit dans l'environnement.

### 7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Conservez uniquement dans son emballage d'origine. Stocker dans des récipients hermétiques étiquetés, dans un endroit bien ventilé, éloigné de la lumière directe du soleil. Conserver les conteneurs loin de toute matière incompatible, voir section 10 pour plus de détails.

### 7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Rien n'est utilisé différemment de ce qui est indiqué dans la section de la présente date de sécurité.

## RUBRIQUE 8. Contrôles de l'exposition/protection individuelle

### 8.1. Paramètres de contrôle

Références Réglementation:

EU	OEL EU	Directive (UE) 2019/1831; Directive (UE) 2019/130; Directive (UE) 2019/983; Directive (UE) 2017/2398; Directive (UE) 2017/164; Directive 2009/161/UE; Directive 2006/15/CE; Directive 2004/37/CE; Directive 2000/39/CE; Directive 98/24/CE; Directive 91/322/CEE.
	TLV-ACGIH	ACGIH 2020

### Isopropanol

#### Santé - Dose dérivée sans effet - DNEL / DMEL

Voie d'exposition	Effets sur les consommateurs				Effets sur les travailleurs			
	Aiguë locale		Aiguë systémique		Aiguë locale		Aiguë systémique	
	Chronique locale	Chronique systémique	Chronique locale	Chronique systémique	Chronique locale	Chronique systémique	Chronique locale	Chronique systémique
Oral			0 mg/kg	26 mg/kg				
Inhalation			0 mg/m <sup>3</sup>	89 mg/m <sup>3</sup>			0 mg/m <sup>3</sup>	500 mg/m <sup>3</sup>
Cutanée			0 mg/kg	319 mg/kg			0 mg/kg	888 mg/kg

Légende: (C) = CEILING ; INALAB = fraction inhalable; RESPIR = fraction respirante; TORAC = fraction Toracéale.

### 8.2. Contrôles de l'exposition

Veiller au respect des mesures de sécurité communément appliquées pour la manipulation des substances chimiques. L'équipement de protection personnel doit avoir un marquage CE, qui montre qu'il est conforme aux normes applicables.

#### PROTECTION DES MAINS

Protéger les mains avec des gants de travail de catégorie III (réf. norme EN 374)

#### PROTECTION DE LA PEAU

Se laver soigneusement les mains avec de l'eau et du savon.

**PROTECTION DES YEUX**

Porter des lunettes de protection (voir norme EN 166).

**PROTECTION DES VOIES RESPIRATOIRES**

Aucune protection requise.

**CONTRÔLES DE L'EXPOSITION ENVIRONNEMENTALE.**

Les émissions générées par les processus de fabrication, y compris ceux générés par l'équipement de ventilation, doivent être contrôlées afin d'assurer la conformité avec les normes environnementales.

Les résidus de produit ne doivent pas être éliminés sans discernement avec les eaux usées ou en les déversant dans les voies navigables.

## RUBRIQUE 9. Propriétés physiques et chimiques

### 9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Propriétés	Valeur
Etat Physique	liquide visqueux clair
Couleur	bleu ciel
Odeur	lumière caractéristique
Point de fusion ou de congélation	Point de congélation : <0°C
Point initial d'ébullition	85°C
Inflammabilité	Ininflammable car il ne contient pas de substances inflammables.
Limite inférieur d'explosion	Non explosif car il ne contient pas de substances explosives
Limite supérieur d'explosion	Non explosif car il ne contient pas de substances explosives
Point d'éclair	Ininflammable car il ne contient pas de substances inflammables.
Température d'auto-inflammabilité	Indisponible
Température de décomposition	Indisponible
pH (20°C)	6,5 - 7,5
Viscosité cinématique	Indisponible
Solubilité	Soluble dans l'eau
Coefficient de partage: n-octanol/eau	Indisponible
Pression de vapeur	Indisponible
Densité et/ou densité relative	995g/L-1015g/L
Densité de vapeur relative	Indisponible
Caractéristiques des particules	N'est pas applicable

### 9.2. Autres informations

9.2.1. Informations concernant les classes de danger physique  
Informations pas disponibles

9.2.2. Autres caractéristiques de sécurité  
Informations pas disponibles

## RUBRIQUE 10. Stabilité et réactivité

### 10.1. Réactivité

Aucun danger particulier de réaction avec d'autres substances dans les conditions normales d'utilisation.

### 10.2. Stabilité chimique

Le produit est stable dans les conditions normales d'utilisation et de stockage.

**10.3. Possibilité de réactions dangereuses**

Dans des conditions d'utilisation et de stockage normales, aucune réaction dangereuse n'est prévisible.

**10.4. Conditions à éviter**

Aucune en particulier. Respecter néanmoins les précautions d'usage applicables aux produits chimiques.

**10.5. Matières incompatibles**

DIGLUCONATE DE CHLORHEXIDINE: Garder à l'écart d'agents oxydants. Incompatibles avec les composés anioniques.

**10.6. Produits de décomposition dangereux**

DIGLUCONATE DE CHLORHEXIDINE: La combustion ou la décomposition thermique libère des vapeurs toxiques et irritantes.

**RUBRIQUE 11. Informations toxicologiques****11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le Règlement (CE) no 1272/2008****Les données réfèrent au mélange :**Métabolisme, cinétique, mécanisme d'action et autres informations

Informations pas disponibles

Informations sur les voies d'exposition probables

Informations pas disponibles

Effets différés et immédiats, et effets chroniques d'une exposition de courte et de longue durée

Informations pas disponibles

Effets interactifs

Informations pas disponibles

TOXICITÉ AIGUË

ATE (Inhalation) du mélange:

Non classé (aucun composant important)

ATE (Oral) du mélange:

Non classé (aucun composant important)

ATE (Dermal) du mélange:

Non classé (aucun composant important)

CORROSION CUTANÉE / IRRITATION CUTANÉE

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

LÉSIONS OCULAIRES GRAVES / IRRITATION OCULAIRE

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

SENSIBILISATION RESPIRATOIRE OU CUTANÉE

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

MUTAGÉNICITÉ SUR LES CELLULES GERMINALES

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

CANCÉROGÉNICITÉ

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

TOXICITÉ POUR LA REPRODUCTION

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

TOXICITÉ SPÉCIFIQUE POUR CERTAINS ORGANES CIBLES - EXPOSITION UNIQUE

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

TOXICITÉ SPÉCIFIQUE POUR CERTAINS ORGANES CIBLES - EXPOSITION RÉPÉTÉE

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

DANGER PAR ASPIRATION

Ne répond pas aux critères de classification pour cette classe de danger

**Les données se réfèrent aux substances dangereuses dans un mélange:**

**ISOPROPANOL :**

Toxicité aiguë

Aucun effet négatif constaté

Toxicité orale aiguë

Paramètre : LD50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Voie d'exposition : Voie orale

Espèce : Rat

Dose efficace : = 5840 mg/Kg-pc

Toxicité cutanée aiguë

Paramètre : LD50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Voie d'exposition : cutanée

Espèce : Lapin

Dose efficace : = 16,4 ml / Kg pc

Toxicité aiguë par inhalation

Paramètre : CL50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Voie d'exposition : Inhalation

Espèce : Rat

Dose efficace :> 10000 ppm

Temps d'exposition : 6h

Irritation et corrosivité

Irritation cutanée (OCDE 404) : non irritant (déterminé chez le lapin)

Lésions oculaires graves / irritation oculaire

Irritation des yeux (OECD 405): irritant (déterminé sur les yeux de lapin)

Sensibilisation respiratoire ou cutanée

Il n'exerce pas d'action sensibilisante.

Toxicité après usage répété (subaiguë, subchronique, chronique)

Humain : non classé pour la toxicité organique Chez les rats mâles : Le produit peut affecter les reins et le foie, provoquant des troubles fonctionnels.

Effets CMR (cancérogène, mutagène, toxique pour la reproduction)

Test d'Ames : négatif.

Toxicité pour la reproduction

Effets indésirables possibles sur la toxicité pour le développement

Paramètre : NOEL (C) (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Voie d'exposition : Voie orale

Espèce : Lapin

Dose efficace : 480 mg/kg pc/jour

Toxicité spécifique pour certains organes cibles (STOT) - exposition unique

Il peut provoquer de la somnolence ou des étourdissements.

Danger par aspiration : Non applicable.

**DIGLUCONATE DE CHLORHEXIDINE:**

Toxicité aiguë:

DL50 (Oral): 2000 mg / kg rat

Inhalation: Peut être nocif en cas d'inhalation.

Contact avec la peau: Le DL50 (lapin):> 2000 mg / kg

Contact avec les yeux: Peut provoquer des lésions oculaires graves.

Corrosion / irritation cutanée: Ce produit a montré un faible potentiel d'irritation de la peau pour la peau de lapin.

Un contact répété et / ou prolongé peut provoquer une dermatite.

Lésion / irritation oculaires graves: Gravement irritant pour les yeux.

Sensibilisation respiratoire ou cutanée: Quelques rares cas de réactions allergiques ont été signalées. Il est pas considéré comme un sensibilisateur de la peau.

Mutagénicité sur les cellules germinales: Aucun signe de potentiel mutagène.

Cancérogénicité: Il est prouvé que dans des conditions normales de manipulation et de l'utilisation de ce produit représente un risque cancérogène.

Toxicité pour la reproduction: il n'y a aucune preuve de toxicité pour la reproduction ou des effets tératogènes.

Toxicité pour certains organes cibles (STOT) - exposition unique: Peut causer une irritation des voies respiratoires.

Toxicité pour certains organes cibles (STOT) - exposition répétée: Aucun connu.

Danger d'aspiration: Aucun connu.

### 11.2. Informations sur les autres dangers

D'après les données disponibles, le produit ne contient pas de substances figurant sur les principales listes européennes de perturbateurs endocriniens potentiels ou suspectés, ayant des effets sur la santé humaine, en cours d'évaluation.

## RUBRIQUE 12. Informations écologiques

A utiliser selon les bonnes pratiques de travail. Ne pas disperser le produit dans l'environnement. Si le produit atteint des cours d'eau ou s'il a contaminé le sol ou la végétation, alerter immédiatement les autorités.

### 12.1. Toxicité

ISOPROPANOL :

Toxicité pour les eaux

Toxicité aiguë (à court terme) pour les poissons

Paramètre : CL50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Espèce : Pimephales promelas

Dose efficace : 9640 mg/l

Temps d'exposition : 96 h

Toxicité aiguë (à court terme) pour les crustacés

Paramètre : CL50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Espèce : Toxicité aiguë (à court terme) pour la daphnie

Dose efficace : > 10000 mg/l

Temps d'exposition : 24h

Toxicité aiguë (à court terme) pour les algues et les cyanobactéries

Paramètre : EC50 (PROPAN-2-OLO ; N° CAS : 67-63-0)

Espèce : Scenedesmus quadricauda

Dose efficace : 1800 mg/l

Temps d'exposition : 7 jours

DIGLUCONATE DE CHLORHEXIDINE:

CL50 - Poisson: 2,08 mg/l/96h Poisson

CE50 - Crustacés: 0,087 mg/l/48h Daphnia magna

CE50 - Algues / plantes aquatiques: 0,081 mg/l/72h algues

### 12.2. Persistance et dégradabilité

ISOPROPANOL :

Paramètre: biodégradation

Dose efficace:> 70%

Temps d'exposition: 10 jours

Facilement biodégradable.

### 12.3. Potentiel de bioaccumulation

DIGLUCONATE DE CHLOREXIDINE : Facteur de bioconcentration (FBC) : 42 L/kg

### 12.4. Mobilité dans le sol

DIGLUCONATE DE CHLOREXIDINE : LogKoc > 3,9

### 12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB



Sur la base des données disponibles, le produit ne contient pas de substances PBT ou vPvB en pourcentage  $\geq$  à 0,1%.

#### 12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

D'après les données disponibles, le produit ne contient pas de substances figurant sur les principales listes européennes de perturbateurs endocriniens potentiels ou suspectés, ayant des effets sur l'environnement, en cours d'évaluation.

#### 12.7. Autres effets néfastes

Informations pas disponibles

### RUBRIQUE 13. Considérations relatives à l'élimination

#### 13.1. Méthodes de traitement des déchets

Procéder si possible à une réutilisation. Les résidus du produit doivent être considérés comme des déchets spéciaux dangereux. La dangerosité des déchets contenant une part de ce produit doit être évaluée sur la base des dispositions légales en vigueur.

L'élimination doit être confiée à une société agréée pour le traitement des déchets, dans le respect de la réglementation nationale et de l'éventuelle réglementation locale en vigueur.

##### EMBALLAGES CONTAMINÉS

Les emballages contaminés doivent être ou bien récupérés ou bien éliminés dans le respect de la réglementation nationale applicable au traitement des déchets.

### RUBRIQUE 14. Informations relatives au transport

#### 14.1. Numéro ONU

Non applicable.

#### 14.2. Nom de l'expédition de l'ONU

Non applicable.

#### 14.3. Classes de danger lié au transport

Non applicable.

#### 14.4. Groupe d'emballage

Non applicable.

#### 14.5. Dangers pour l'environnement

Non applicable.

#### 14.6. Précautions spéciales pour les utilisateurs

Non applicable.

#### 14.7. Transport de cargaisons selon l'annexe II de MARPOL 73/78 et le code IBC

Information non pertinente.

### RUBRIQUE 15. Informations relatives à la réglementation

#### 15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Catégorie Seveso.

Aucune.

Restrictions relatives au produit ou aux substances contenues conformément à l'Annexe XVII Règlement (CE) 1907/2006

Aucune.

Produit  
Point 3 - 40

Substances contenues Point 75

Règlement (CE) No. 2019/1148 - relatif à la commercialisation et à l'utilisation de précurseurs d'explosifs  
Pas applicable

Substances figurant dans la Candidate List (Art. 59 REACH)

Sur la base des données disponibles, le produit ne contient pas de substances SVHC en pourcentage  $\geq$  à 0,1%.

Substances sujettes à autorisation (Annexe XIV REACH)

Aucune

Substances sujettes à l'obligation de notification d'exportation Reg. (CE) 649/2012 :

Aucune

Substances sujettes à la Convention de Rotterdam :

Aucune

Substances sujettes à la Convention de Stockholm :

Aucune

Contrôles sanitaires

Les travailleurs exposés à cet agent chimique ne doivent pas être soumis à surveillance sanitaire si les résultats de l'évaluation des risques montrent que le risque pour la sécurité et la santé est modéré et que les mesures de la directive 98/24/CE sont suffisantes.

## 15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune évaluation de sécurité chimique n'a été effectuée pour le mélange et les substances qu'il contient.

## RUBRIQUE 16. Autres informations

Texte des indications de danger (H) citées dans les sections 2-3 de la fiche:

<b>Flam. Liq. 2</b>	Liquide Inflammable Catégorie 2
<b>Eye Dam. 1</b>	Lésions oculaires graves, catégorie 1
<b>Eye Irrit. 2</b>	Irritation des yeux, catégorie 2
<b>STOT SE 3</b>	Toxicité spécifique pour certains organes cibles — Exposition unique STOT un. Catégorie 3
<b>Aquatic Acute 1</b>	Dangereux pour le milieu aquatique, toxicité aiguë, catégorie 1
<b>Aquatic Chronic 1</b>	Dangereux pour le milieu aquatique, toxicité chronique, catégorie 1
<b>Aquatic Chronic 3</b>	Nocif pour l'environnement aquatique, toxicité chronique catégorie 3
<b>H225</b>	Flam. Liq. 2; Liquide Inflammable Catégorie 2
<b>H318</b>	Provoque de graves lésions des yeux. Provoque des lésions oculaires graves
<b>H319</b>	Provoque une sévère irritation des yeux.
<b>H400</b>	Très toxiques pour les organismes aquatiques.
<b>H410</b>	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
<b>H412</b>	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

LÉGENDE:

- ADR: Accord européen pour le transport des marchandises dangereuses sur route
- CAS NUMBER: Numéro du Chemical Abstract Service
- CE50: Concentration ayant un effet sur 50% de la population soumise aux tests
- CE NUMBER: Numéro d'identification dans l'ESIS (système européen des substances existantes)

- CLP: Règlement CE 1272/2008
- DNEL: Niveau dérivé sans effet
- EmS: Emergency Schedule
- ETA: Estimation Toxicité Aiguë
- GHS: Système harmonisé global de classification et d'étiquetage des produits chimiques
- IATA DGR: Règlement pour le transport des marchandises dangereuses de l'Association internationale du transport aérien
- IC50: Concentration d'immobilisation de 50% de la population soumise aux tests
- IMDG: Code maritime international pour le transport des marchandises dangereuses
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX NUMBER: Numéro d'identification dans l'Annexe VI du CLP
- LC50: Concentration mortelle 50%
- LD50: Dose mortelle 50%
- OEL: Niveau d'exposition sur les lieux de travail
- PBT: Persistant, bio-accumulant et toxique selon le REACH
- PEC: Concentration environnementale prévisible
- PEL: Niveau prévisible d'exposition
- PNEC: Concentration prévisible sans effet
- REACH: Règlement CE 1907/2006
- RID: Règlement pour le transport international des marchandises dangereuses par train
- TLV: Valeur limite de seuil
- TLV PIC: Concentration qui ne doit être dépassée à aucun moment de l'exposition au travail.
- TWA: Limite d'exposition moyenne pondérée
- TWA STEL: Limite d'exposition à court terme
- VOC: Composé organique volatil
- vPvB: Très persistant et bio-accumulant selon le REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen (Deutschland).

**BIBLIOGRAPHIE GENERALE:**

1. Règlement (CE) 1907/2006 du Parlement européen (REACH)
2. Règlement (CE) 1272/2008 du Parlement européen (CLP)
3. Règlement (UE) 2020/878 (Annexe II Règlement REACH)
4. Règlement (UE) 790/2009 du Parlement européen (I Atp. CLP)
5. Règlement (UE) 286/2011 du Parlement européen (II Atp. CLP)
6. Règlement (UE) 618/2012 du Parlement européen (III Atp. CLP)
7. Règlement (UE) 487/2013 du Parlement européen (IV Atp. CLP)
8. Règlement (UE) 944/2013 du Parlement européen (V Atp. CLP)
9. Règlement (UE) 605/2014 du Parlement européen (VI Atp. CLP)
10. Règlement (UE) 2015/1221 du Parlement européen (VII Atp. CLP)
11. Règlement (UE) 2016/918 du Parlement européen (VIII Atp. CLP)
12. Règlement (UE) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
13. Règlement (UE) 2017/776 (X Atp. CLP)
14. Règlement (UE) 2018/669 (XI Atp. CLP)
15. Règlement (UE) 2019/521 (XII Atp. CLP)
16. Règlement délégué (UE) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
17. Règlement (UE) 2019/1148
18. Règlement délégué (UE) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
19. Règlement délégué (UE) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
20. Règlement délégué (UE) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
21. Règlement délégué (UE) 2021/849 (XVII Atp. CLP)

- The Merck Index. - 10th Edition
- Handling Chemical Safety
- INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
- Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
- N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
- Site Internet IFA GESTIS
- Site Internet Agence ECHA
- Banque de données de modèles de SDS de substances chimiques - Ministère de la santé et Institut supérieur de la santé

**Note pour les usagers:**

Les données contenues dans cette fiche se basent sur les connaissances dont nous disposons à la date de la dernière édition. Les usagers doivent vérifier l'exactitude et l'intégralité des informations en relation à l'utilisation spécifique du produit.

Ce document ne doit pas être interprété comme une garantie d'une propriété quelconque du produit.

Etant donné que nous n'avons aucun moyen de vérifier l'utilisation du produit, les usagers doivent respecter les lois et les dispositions courantes en matière d'hygiène et sécurité. Nous ne serons pas responsables d'utilisations incorrectes.

Fournir une formation appropriée au personnel chargé de l'utilisation de produits chimiques.

**MÉTHODE DE CALCUL DE LA CLASSIFICATION**

Dangers physico-chimique: La classification du produit a été dérivée des critères établis par le Règlement CLP Annexe I Partie 2. Les méthodes d'évaluation des propriétés physicochimiques figurent dans la section 9.

Dangers pour la santé: La classification du produit est basée sur les méthodes de calcul figurant dans l'Annexe I du CLP Partie 3, sauf indication contraire dans la section 11.

Dangers pour l'environnement: La classification du produit est basée sur les méthodes de calcul figurant dans l'Annexe I du CLP Partie 4, sauf indication contraire dans la section 12.

Modifications par rapport à la révision précédente.  
Des modifications ont été apportées aux sections suivantes:  
01 / 02 / 03 / 08 / 09 / 10 / 11 / 12 / 15 / 16.

## ufamed AG

Foglio di copertura per la Svizzera secondo l'ordinanza svizzera sui prodotti chimici.

Foglio di copertura creato il: 23.02.2022 Versione: 1

### Clorexiderm Spot Gel

Solo i supplementi necessari per la Svizzera sono indicati su questo foglio di copertina. Per le informazioni complete, è necessario leggere i dettagli di ogni sezione nella successiva scheda di sicurezza UE!

#### 1. Denominazione del prodotto/miscela e nome della compagnia

Nome commerciale: **Clorexiderm Spot Gel**  
 Usa: Prodotti per la cura degli animali  
 Importatore/Distributore CH: **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Telefono: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabbricante: Nextmune Italy S.R.L.  
 Via G.B. Benzoni, 50  
 26020 Palazzo Pignano (CR), Italien  
 Telefon: +39 373/982024

Informazioni di emergenza dal fabbricante: Telefon: +39 373/982024

**Numero di emergenza Svizzera: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

#### 7. Manipolazione e stoccaggio

Manipolazione: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza  
 Stoccaggio: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza

#### 8. Controlli dell'esposizione e dispositivi di protezione individuale

##### Valori limite di esposizione

Ingrediente	CAS No.	MAC <sup>1</sup>	BAT <sup>2</sup>
PROPAN-2-OL	67-63-0	200 ppm / 500 mg/m <sup>3</sup>	400 ppm / 1000 mg/m <sup>3</sup>
CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE	18472-51-0	/	/

<sup>1</sup> Concentrazione massima sul posto di lavoro secondo la SUVA

<sup>2</sup> Limite a breve termine secondo la SUVA

#### 13. Nota sull'eliminazione

Smaltimento del prodotto: Il prodotto, le quantità residue e gli imballaggi non puliti devono essere smaltiti come rifiuti speciali e portati a una società di smaltimento autorizzata.

Codice OTRif: 18 02 05 (rs) Prodotti chimici costituiti da o contenenti sostanze pericolose (cure veterinarie).

Smaltimento dell'imballaggio: Gli imballaggi puliti e completamente svuotati possono essere smaltiti con i rifiuti domestici. Gli imballaggi contaminati devono essere smaltiti nello stesso modo del prodotto.

Disposizioni applicabili: Ordinanza sulla prevenzione e lo smaltimento dei rifiuti (OPSR; RS 814.600)  
Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif; RS 814.610)  
Ordinanza dal DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti (OLTRif; RS 814.610.1)

---

## 15. Regolamento

Regolamenti svizzeri: Restrizioni secondo l'ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPChim, SR 814.81)

Etichettatura speciale secondo l'ordinanza sui biocidi (OBioc, SR 813.12)

Numero di approvazione: CHZN0074

---

## Scheda di Dati di Sicurezza

Conforme all'Allegato II del REACH - Regolamento (UE) 2020/878

### SEZIONE 1. Identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

#### 1.1. Identificatore del prodotto

Denominazione **CLOREXYDERM SPOT GEL**

#### 1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Descrizione/Utilizzo **Gel disinfettante ad azione idratante per animali da compagnia. Uso topico.**

#### 1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Ragione Sociale **NEXTMUNE ITALY SRL**  
Indirizzo **Via G.B. Benzoni, 50**  
Località e Stato **26020 Palazzo Pignano (CR)**  
**ITALIA**  
tel. **0373/982024**  
fax **0373/982025**

e-mail della persona competente,  
responsabile della scheda dati di sicurezza **regulatory.it@nextmune.com**

#### 1.4. Numero telefonico di emergenza

Per  
informazioni **Centro Nazionale Antiveleni in Svizzera:**  
urgenti **Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich**  
rivolgersi a

### SEZIONE 2. Identificazione dei pericoli

#### 2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Il prodotto è classificato pericoloso ai sensi delle disposizioni di cui al Regolamento (CE) 1272/2008 (CLP) (e successive modifiche ed adeguamenti). Il prodotto pertanto richiede una scheda dati di sicurezza conforme alle disposizioni del Regolamento (UE) 2020/878. Eventuali informazioni aggiuntive riguardanti i rischi per la salute e/o l'ambiente sono riportate alle sez. 11 e 12 della presente scheda.

Classificazione e indicazioni di pericolo:

Pericoloso per l'ambiente acquatico, tossicità cronica, categoria 3 **H412** Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

#### 2.2. Elementi dell'etichetta

Etichettatura di pericolo ai sensi del Regolamento (CE) 1272/2008 (CLP) e successive modifiche ed adeguamenti.

Pittogrammi di pericolo: --

Avvertenze: --

Indicazioni di pericolo:

**H412** Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza:

**P305+P351+P338** IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a

## CLOREXYDERM SPOT GEL

**P102** contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.  
**P314** Tenere fuori dalla portata dei bambini.  
**P273** In caso di malessere, consultare un medico.  
Non disperdere nell'ambiente.

**Contiene:** CLOREXIDINA DIGLUCONATO

**Precauzioni d'uso:**

- Non contaminare con il prodotto cibi e bevande o recipienti destinati a contenerne.
- Non usare contemporaneamente con altri disinfettanti.
- Consultare un Veterinario prima di applicare su animali in lattazione, in gestazione, su cuccioli, su animali malati o convalescenti.
- Evitare il contatto con gli occhi.
- Uso esterno.
- Da non vendersi sfuso.
- Conservare la confezione ben chiusa.
- Evitare di ingerire il prodotto durante il trattamento.
- Sconsigliato l'uso a persone e/o bambini asmatici.
- Prodotto per il trattamento di cani e gatti.

**2.3. Altri pericoli**

In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze PBT o vPvB in percentuale  $\geq$  a 0,1%.  
Il prodotto non contiene sostanze aventi proprietà di interferenza con il sistema endocrino in concentrazione  $\geq$  0,1%.

**SEZIONE 3. Composizione/informazioni sugli ingredienti****3.1. Sostanze**

Informazione non pertinente

**3.2. Miscela**

Contiene:

Identificazione	x = Conc. %	Classificazione 1272/2008 (CLP)
<b>Isopropanolo</b>		
CAS 67-63-0	$4 \leq x < 5$	Flam. Liq. 2 H225, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H336
CE 200-661-7		
INDEX 603-117-00-0		
Reg. REACH 01-2119457558-25-XXXX		
<b>CLOREXIDINA DIGLUCONATO</b>		
CAS 18472-51-0	$0,3 \leq x < 0,5$	Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400 M=10, Aquatic Chronic 1 H410 M=1
CE 242-354-0		
INDEX -		
Reg. REACH 01-2119946568-22-0001		

Il testo completo delle indicazioni di pericolo (H) è riportato alla sezione 16 della scheda.

**SEZIONE 4. Misure di primo soccorso****4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso**

**OCCHI:** Eliminare eventuali lenti a contatto. Lavarsi immediatamente ed abbondantemente con acqua per almeno 15 minuti, aprendo bene le palpebre. Consultare un medico se il problema persiste.



PELLE: Non necessaria.

INALAZIONE: Portare il soggetto all'aria aperta. Se la respirazione è difficoltosa, chiamare subito un medico.

INGESTIONE: Consultare subito un medico. Indurre il vomito solo su indicazione del medico. Non somministrare nulla per via orale se il soggetto è incosciente e se non autorizzati dal medico.

#### 4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Non sono note informazioni specifiche su sintomi ed effetti provocati dal prodotto.

#### 4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Informazioni non disponibili

## SEZIONE 5. Misure di lotta antincendio

### 5.1. Mezzi di estinzione

#### MEZZI DI ESTINZIONE IDONEI

I mezzi di estinzione sono: anidride carbonica, schiuma, polvere chimica. Per le perdite e gli sversamenti del prodotto che non si sono incendiati, l'acqua nebulizzata può essere utilizzata per disperdere i vapori infiammabili e proteggere le persone impegnate a fermare la perdita.

#### MEZZI DI ESTINZIONE NON IDONEI

Non usare getti d'acqua. L'acqua non è efficace per estinguere l'incendio tuttavia può essere utilizzata per raffreddare i contenitori chiusi esposti alla fiamma prevenendo scoppi ed esplosioni.

### 5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

#### PERICOLI DOVUTI ALL'ESPOSIZIONE IN CASO DI INCENDIO

Si può creare sovrappressione nei contenitori esposti al fuoco con pericolo di esplosione. Evitare di respirare i prodotti di combustione.

### 5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

#### INFORMAZIONI GENERALI

Raffreddare con getti d'acqua i contenitori per evitare la decomposizione del prodotto e lo sviluppo di sostanze potenzialmente pericolose per la salute. Indossare sempre l'equipaggiamento completo di protezione antincendio. Raccogliere le acque di spegnimento che non devono essere scaricate nelle fognature. Smaltire l'acqua contaminata usata per l'estinzione ed il residuo dell'incendio secondo le norme vigenti.

#### EQUIPAGGIAMENTO

Indumenti normali per la lotta al fuoco, come un autorespiratore ad aria compressa a circuito aperto (EN 137), completo antifiama (EN469), guanti antifiama (EN 659) e stivali per Vigili del Fuoco (HO A29 oppure A30).

## SEZIONE 6. Misure in caso di rilascio accidentale

### 6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Bloccare la perdita se non c'è pericolo.

Indossare adeguati dispositivi di protezione (compresi i dispositivi di protezione individuale di cui alla sezione 8 della scheda dati di sicurezza) onde prevenire contaminazioni della pelle, degli occhi e degli indumenti personali. Queste indicazioni sono valide sia per gli addetti alle lavorazioni che per gli interventi in emergenza.

### 6.2. Precauzioni ambientali

Impedire che il prodotto penetri nelle fognature, nelle acque superficiali, nelle falde freatiche.

### 6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Aspirare il prodotto fuoriuscito in recipiente idoneo. Valutare la compatibilità del recipiente da utilizzare con il prodotto, verificando la sezione 10.

Assorbire il rimanente con materiale assorbente inerte.

Provvedere ad una sufficiente areazione del luogo interessato dalla perdita. Lo smaltimento del materiale contaminato deve essere effettuato conformemente alle disposizioni del punto 13.

#### 6.4. Riferimento ad altre sezioni

Eventuali informazioni riguardanti la protezione individuale e lo smaltimento sono riportate alle sezioni 8 e 13.

## SEZIONE 7. Manipolazione e immagazzinamento

### 7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Tenere lontano da calore, scintille e fiamme libere, non fumare né usare fiammiferi o accendini. Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego. Evitare la dispersione del prodotto nell'ambiente.

### 7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Conservare solo nel contenitore originale. Conservare i recipienti chiusi, in luogo ben ventilato, al riparo dai raggi solari diretti. Conservare in luogo fresco e ben ventilato, lontano da fonti di calore, fiamme libere, scintille ed altre sorgenti di accensione. Conservare i contenitori lontano da eventuali materiali incompatibili, verificando la sezione 10.

### 7.3. Usi finali particolari

Nessun uso diverso rispetto a quanto indicato nella sezione 1.2 della presente scheda dati di sicurezza.

## SEZIONE 8. Controlli dell'esposizione/della protezione individuale

### 8.1. Parametri di controllo

Riferimenti Normativi:

EU	OEL EU	Direttiva (UE) 2019/1831; Direttiva (UE) 2019/130; Direttiva (UE) 2019/983; Direttiva (UE) 2017/2398; Direttiva (UE) 2017/164; Direttiva 2009/161/UE; Direttiva 2006/15/CE; Direttiva 2004/37/CE; Direttiva 2000/39/CE; Direttiva 98/24/CE; Direttiva 91/322/CEE.
	TLV-ACGIH	ACGIH 2020

### Isopropanolo

#### Salute - Livello derivato di non effetto - DNEL / DMEL

Via di Esposizione	Effetti sui consumatori			Effetti sui lavoratori				
	Locali acuti	Sistemici acuti	Locali cronici	Sistemici cronici	Locali acuti	Sistemici acuti	Locali cronici	Sistemici cronici
Orale			0 mg/kg	26 mg/kg				
Inalazione			0 mg/m3	89 mg/m3			0 mg/m3	500 mg/m3
Dermica			0 mg/kg	319 mg/kg			0 mg/kg	888 mg/kg

VND = pericolo identificato ma nessun DNEL/PNEC disponibile ; NEA = nessuna esposizione prevista ; NPI = nessun pericolo identificato.

### 8.2. Controlli dell'esposizione

Osservare le misure di sicurezza usuali nella manipolazione di sostanze chimiche.

#### PROTEZIONE DELLE MANI

Proteggere le mani con guanti da lavoro di categoria III (rif. norma EN 374).

#### PROTEZIONE DELLA PELLE

Lavarsi abbondantemente con acqua e sapone.

**PROTEZIONE RESPIRATORIA**

Non necessaria.

**PROTEZIONE DEGLI OCCHI**

Si consiglia l'uso di occhiali protettivi. (rif. norma EN 166).

**CONTROLLI DELL'ESPOSIZIONE AMBIENTALE.**

Le emissioni da processi produttivi, comprese quelle da apparecchiature di ventilazione dovrebbero essere controllate ai fini del rispetto della normativa di tutela ambientale.

## SEZIONE 9. Proprietà fisiche e chimiche

### 9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Proprietà	Valore
Stato Fisico	liquido limpido viscoso
Colore	azzurro
Odore	leggero caratteristico
Punto di fusione o di congelamento	Punto di congelamento: < 0°C
Punto di ebollizione iniziale	85°C
Infiammabilità	Non infiammabile perché non contiene sostanze infiammabili.
Limite inferiore esplosività	Non esplosivo perché non contiene sostanze esplosive
Limite superiore esplosività	Non esplosivo perché non contiene sostanze esplosive
Punto di infiammabilità	Non infiammabile perché non contiene sostanze infiammabili.
Temperatura di autoaccensione	Non disponibile
pH (20°C)	6,5 - 7,5
Viscosità cinematica	Non disponibile
Solubilità	Solubile in acqua
Coefficiente di ripartizione: n-ottanolo/acqua:	Non disponibile
Tensione di vapore	Non disponibile
Densità e/o Densità relativa	995 g/L-1015 g/l
Densità di vapore relativa	Non disponibile
Caratteristiche delle particelle	Non applicabile

### 9.2. Altre informazioni

#### 9.2.1. Informazioni relative alle classi di pericoli fisici

Informazioni non disponibili

#### 9.2.2. Altre caratteristiche di sicurezza

Informazioni non disponibili

## SEZIONE 10. Stabilità e reattività

### 10.1. Reattività

Non vi sono particolari pericoli di reazione con altre sostanze nelle normali condizioni di impiego.

### 10.2. Stabilità chimica

Il prodotto è stabile nelle normali condizioni di impiego e di stoccaggio.

### 10.3. Possibilità di reazioni pericolose

I vapori possono formare miscele esplosive con l'aria.

#### 10.4. Condizioni da evitare

Evitare il surriscaldamento. Evitare l'accumulo di cariche elettrostatiche. Evitare qualunque fonte di accensione.

#### 10.5. Materiali incompatibili

CLOREXIDINA DIGLUCONATO: Tenere lontano da agenti ossidanti. Chimicamente incompatibile con composti anionici.

#### 10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

CLOREXIDINA DIGLUCONATO: La combustione o la decomposizione termica liberano vapori irritanti e tossici.

## SEZIONE 11. Informazioni tossicologiche

In mancanza di dati tossicologici sperimentali sul prodotto stesso, gli eventuali pericoli del prodotto per la salute sono stati valutati in base alle proprietà delle sostanze contenute, secondo i criteri previsti dalla normativa di riferimento per la classificazione.

Considerare perciò la concentrazione delle singole sostanze pericolose eventualmente citate in sez. 3, per valutare gli effetti tossicologici derivanti dall'esposizione al prodotto.

### 11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel Regolamento (CE) n. 1272/2008

#### Dati riferiti alla miscela:

##### Metabolismo, cinetica, meccanismo di azione e altre informazioni

Informazioni non disponibili

##### Informazioni sulle vie probabili di esposizione

Informazioni non disponibili

##### Effetti immediati, ritardati e ed effetti cronici derivanti da esposizioni a breve e lungo termine

Informazioni non disponibili

##### Effetti interattivi

Informazioni non disponibili

#### TOSSICITÀ ACUTA

ATE (Inalazione) della miscela:

Non classificato (nessun componente rilevante)

ATE (Orale) della miscela:

Non classificato (nessun componente rilevante)

ATE (Cutanea) della miscela:

Non classificato (nessun componente rilevante)

#### CORROSIONE CUTANEA / IRRITAZIONE CUTANEA

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

#### GRAVI DANNI OCULARI / IRRITAZIONE OCULARE

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

#### SENSIBILIZZAZIONE RESPIRATORIA O CUTANEA

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

#### Sensibilizzazione respiratoria

Informazioni non disponibili

**CLOREXYDERM SPOT GEL**Sensibilizzazione cutanea

Informazioni non disponibili

MUTAGENICITÀ SULLE CELLULE GERMINALI

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

CANCEROGENICITÀ

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

TOSSICITÀ PER LA RIPRODUZIONE

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

Effetti nocivi sulla funzione sessuale e la fertilità

Informazioni non disponibili

Effetti nocivi sullo sviluppo della progenie

Informazioni non disponibili

Effetti sull'allattamento o attraverso l'allattamento

Informazioni non disponibili

TOSSICITÀ SPECIFICA PER ORGANI BERSAGLIO (STOT) - ESPOSIZIONE SINGOLA

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

Organi bersaglio

Informazioni non disponibili

Via di esposizione

Informazioni non disponibili

TOSSICITÀ SPECIFICA PER ORGANI BERSAGLIO (STOT) - ESPOSIZIONE RIPETUTA

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

Organi bersaglio

Informazioni non disponibili

Via di esposizione

Informazioni non disponibili

PERICOLO IN CASO DI ASPIRAZIONE

Non risponde ai criteri di classificazione per questa classe di pericolo

**Dati riferiti alle sostanze pericolose della miscela:****ISOPROPANOLO:**

Tossicità acuta

Nessun effetto negativo riscontrato

Tossicità orale acuta

Parametro: LD50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Via di esposizione: Per via orale

Specie: Ratto

Dosi efficaci: = 5840 mg/Kg-bw

Tossicità dermale acuta

Parametro: LD50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Via di esposizione: Dermico

Specie: Coniglio

Dosi efficaci: = 16,4 ml/Kg bw

**Tossicità per inalazione acuta**

Parametro: LC50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Via di esposizione: Inalazione

Specie: Ratto

Dosi efficaci: &gt; 10000 ppm

Tempo di esposizione: 6 h

Irritazione e Corrosività

Irritazione cutanea (OECD 404): non irritante (Determinato su coniglio)

Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi

Irritazione oculare (OECD 405): irritante (Determinato su occhi di coniglio)

Sensibilizzazione respiratoria o cutanea

Non esercita azione sensibilizzante.

Tossicità dopo assunzione ripetuta (subacuta, subcronica, cronica)

Uomo: non classificato per tossicità d'organo In ratti maschi: Il prodotto può influenzare i reni e fegato, causando disturbi funzionali.

Effetti CMR (cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione)

Test di Ames: negativo.

Tossicità per la riproduzione

Possibili effetti nocivi sulla tossicità dello sviluppo

Parametro: NOAEL(C) (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Via di esposizione: Per via orale

Specie: Coniglio

Dosi efficaci: 480 mg/kg bw/day

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola

Può provocare sonnolenza o vertigini.

Pericolo in caso di aspirazione: Non applicabile.

**CLOREXYDINA DIGLUCONATO**

Tossicità acuta

Ingestione Dose Letale Media Orale (ratto): &gt; 2000mg/kg

Inalazione: può essere nocivo per inalazione.

Contatto con la Pelle: Dose Letale Media Dermica (coniglio): &gt;2000mg/kg

Contatto con gli Occhi: Può provocare gravi danni agli occhi.

Corrosione/irritazione cutanea: Questo materiale ha mostrato basso potenziale di irritazione cutanea per la pelle del coniglio.

Il contatto ripetuto e/o prolungato può causare dermatite.

Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi: Gravemente irritante per gli occhi.

Sensibilizzazione respiratoria o cutanea: Alcuni rari casi di reazioni allergiche sono state riportate. Non è considerato un sensibilizzatore cutaneo.

Mutagenicità delle cellule germinali: Non vi sono evidenze di potenziale mutageno.

Cancerogenicità: Non c'è evidenza che nelle normali condizioni di manipolazione ed utilizzo questo prodotto rappresenti un rischio cancerogeno.

Tossicità per la riproduzione: non vi sono evidenze di tossicità per la riproduzione o effetti teratogeni.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola: Può causare irritazione alle vie respiratorie.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione ripetuta: Sconosciuti.

Pericolo in caso di aspirazione: Sconosciuti.

**11.2. Informazioni su altri pericoli**

In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze elencate nelle principali liste europee di potenziali o sospetti interferenti endocrini con effetti sulla salute umana oggetto di valutazione.

**SEZIONE 12. Informazioni ecologiche**

Il prodotto è da considerarsi come pericoloso per l'ambiente e presenta nocività per gli organismi acquatici con effetti negativi a lungo termine per l'ambiente acquatico.

**12.1. Tossicità****ISOPROPANOLO:**

Tossicità per le acque

Tossicità acuta (a breve termine) su pesci

Parametro: LC50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Specie : Pimephales promelas

Dose efficace : 9640 mg/l

Tempo di esposizione: 96 h

Tossicità acuta (a breve termine) per crostacei

Parametro: LC50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)

Specie: Tossicità Acuta (breve termine) sulle dafnie  
Dosi efficace: > 10000 mg/l  
Tempo di esposizione: 24 h  
Tossicità acuta (a breve termine) per alghe e cianobatteri  
Parametro: EC50 (PROPAN-2-OLO; No. CAS: 67-63-0)  
Specie: Scenedesmus quadricauda  
Dosi efficace: 1800 mg/l  
Tempo di esposizione: 7 giorni

**CLOREXIDINA DIGLUCONATO**

LC50 - Pesci	2,08 mg/l/96h Pesci
EC50 - Crostacei	0,087 mg/l/48h Daphnia magna
EC50 - Alghe / Piante Acquatiche	0,081 mg/l/72h Alghe

**12.2. Persistenza e degradabilità****ISOPPROPANOLO**

Parametro: Biodegradazione  
Dose efficace: > 70 %  
Tempo di esposizione: 10 Giorni  
Facilmente biodegradabile.

CLOREXIDINA DIGLUCONATO: Non rapidamente biodegradabile.

**12.3. Potenziale di bioaccumulo**

CLOREXIDINA DIGLUCONATO: Fattore di Bioconcentrazione (BCF): 42 L/kg

**12.4. Mobilità nel suolo**

CLOREXIDINA DIGLUCONATO: LogKoc > 3,9

**12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB**

In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze PBT o vPvB in percentuale  $\geq$  a 0,1%.

**12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino**

In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze elencate nelle principali liste europee di potenziali o sospetti interferenti endocrini con effetti sull'ambiente oggetto di valutazione.

**12.7. Altri effetti avversi**

Informazioni non disponibili

**SEZIONE 13. Considerazioni sullo smaltimento****13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti**

Riutilizzare, se possibile. I residui del prodotto sono da considerare rifiuti speciali pericolosi. La pericolosità dei rifiuti che contengono in parte questo prodotto deve essere valutata in base alle disposizioni legislative vigenti.

Lo smaltimento deve essere affidato ad una società autorizzata alla gestione dei rifiuti, nel rispetto della normativa nazionale ed eventualmente locale.

**IMBALLAGGI CONTAMINATI**

Gli imballaggi contaminati devono essere inviati a recupero o smaltimento nel rispetto delle norme nazionali sulla gestione dei rifiuti.

## SEZIONE 14. Informazioni sul trasporto

Il prodotto non è da considerarsi pericoloso ai sensi delle disposizioni vigenti in materia di trasporto di merci pericolose su strada (A.D.R.), su ferrovia (RID), via mare (IMDG Code) e via aerea (IATA).

### 14.1. Numero ONU o numero ID

Non applicabile

### 14.2. Designazione ufficiale ONU di trasporto

Non applicabile

### 14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

Non applicabile

### 14.4. Gruppo d'imballaggio

Non applicabile

### 14.5. Pericoli per l'ambiente

Non applicabile

### 14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Non applicabile

### 14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

Informazione non pertinente

## SEZIONE 15. Informazioni sulla regolamentazione

### 15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

Categoria Seveso - Direttiva 2012/18/UE: Nessuna

Restrizioni relative al prodotto o alle sostanze contenute secondo l'Allegato XVII Regolamento (CE) 1907/2006

Nessuna

Prodotto

Punto 3 - 40

Sostanze contenute

Punto 75

Regolamento (UE) 2019/1148 - relativo all'immissione sul mercato e all'uso di precursori di esplosivi

Non applicabile

Sostanze in Candidate List (Art. 59 REACH)

In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze SVHC in percentuale  $\geq$  a 0,1%.

Sostanze soggette ad autorizzazione (Allegato XIV REACH)

Nessuna

Sostanze soggette ad obbligo di notifica di esportazione Regolamento (UE) 649/2012:

Nessuna



Sostanze soggette alla Convenzione di Rotterdam:

Nessuna

Sostanze soggette alla Convenzione di Stoccolma:

Nessuna

Controlli Sanitari

Informazioni non disponibili

**15.2. Valutazione della sicurezza chimica**

Non è stata elaborata una valutazione di sicurezza chimica per la miscela / per le sostanze indicate in sezione 3.

**SEZIONE 16. Altre informazioni**

Testo delle indicazioni di pericolo (H) citate alle sezioni 2-3 della scheda:

<b>Flam. Liq. 2</b>	Liquido infiammabile, categoria 2
<b>Eye Dam. 1</b>	Lesioni oculari gravi, categoria 1
<b>Eye Irrit. 2</b>	Irritazione oculare, categoria 2
<b>STOT SE 3</b>	Tossicità specifica per organi bersaglio - esposizione singola, categoria 3
<b>Aquatic Acute 1</b>	Pericoloso per l'ambiente acquatico, tossicità acuta, categoria 1
<b>Aquatic Chronic 1</b>	Pericoloso per l'ambiente acquatico, tossicità cronica, categoria 1
<b>Aquatic Chronic 3</b>	Pericoloso per l'ambiente acquatico, tossicità cronica, categoria 3
<b>H225</b>	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
<b>H318</b>	Provoca gravi lesioni oculari.
<b>H319</b>	Provoca grave irritazione oculare.
<b>H336</b>	Può provocare sonnolenza o vertigini.
<b>H400</b>	Molto tossico per gli organismi acquatici.
<b>H410</b>	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
<b>H412</b>	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

## LEGENDA:

- ADR: Accordo europeo per il trasporto delle merci pericolose su strada
- CAS: Numero del Chemical Abstract Service
- CE: Numero identificativo in ESIS (archivio europeo delle sostanze esistenti)
- CLP: Regolamento (CE) 1272/2008
- DNEL: Livello derivato senza effetto
- EC50: Concentrazione che dà effetto al 50% della popolazione soggetta a test
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Sistema armonizzato globale per la classificazione e la etichettatura dei prodotti chimici
- IATA DGR: Regolamento per il trasporto di merci pericolose della Associazione internazionale del trasporto aereo
- IC50: Concentrazione di immobilizzazione del 50% della popolazione soggetta a test
- IMDG: Codice marittimo internazionale per il trasporto delle merci pericolose
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX: Numero identificativo nell'Allegato VI del CLP
- LC50: Concentrazione letale 50%
- LD50: Dose letale 50%
- OEL: Livello di esposizione occupazionale
- PBT: Persistente, bioaccumulante e tossico secondo il REACH
- PEC: Concentrazione ambientale prevedibile
- PEL: Livello prevedibile di esposizione
- PNEC: Concentrazione prevedibile priva di effetti
- REACH: Regolamento (CE) 1907/2006
- RID: Regolamento per il trasporto internazionale di merci pericolose su treno
- STA: Stima Tossicità Acuta
- TLV: Valore limite di soglia
- TLV CEILING: Concentrazione che non deve essere superata durante qualsiasi momento dell'esposizione lavorativa.
- TWA: Limite di esposizione medio pesato

- TWA STEL: Limite di esposizione a breve termine
- VOC: Composto organico volatile
- vPvB: Molto persistente e molto bioaccumulante secondo il REACH
- WGK: Classe di pericolosità acquatica (Germania).

**BIBLIOGRAFIA GENERALE:**

1. Regolamento (CE) 1907/2006 del Parlamento Europeo (REACH)
  2. Regolamento (CE) 1272/2008 del Parlamento Europeo (CLP)
  3. Regolamento (UE) 2020/878 (All. II Regolamento REACH)
  4. Regolamento (CE) 790/2009 del Parlamento Europeo (I Atp. CLP)
  5. Regolamento (UE) 286/2011 del Parlamento Europeo (II Atp. CLP)
  6. Regolamento (UE) 618/2012 del Parlamento Europeo (III Atp. CLP)
  7. Regolamento (UE) 487/2013 del Parlamento Europeo (IV Atp. CLP)
  8. Regolamento (UE) 944/2013 del Parlamento Europeo (V Atp. CLP)
  9. Regolamento (UE) 605/2014 del Parlamento Europeo (VI Atp. CLP)
  10. Regolamento (UE) 2015/1221 del Parlamento Europeo (VII Atp. CLP)
  11. Regolamento (UE) 2016/918 del Parlamento Europeo (VIII Atp. CLP)
  12. Regolamento (UE) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
  13. Regolamento (UE) 2017/776 (X Atp. CLP)
  14. Regolamento (UE) 2018/669 (XI Atp. CLP)
  15. Regolamento (UE) 2019/521 (XII Atp. CLP)
  16. Regolamento delegato (UE) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
  17. Regolamento (UE) 2019/1148
  18. Regolamento delegato (UE) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
  19. Regolamento delegato (UE) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
  20. Regolamento delegato (UE) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
  21. Regolamento delegato (UE) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
  - Handling Chemical Safety
  - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
  - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
  - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
  - Sito Web IFA GESTIS
  - Sito Web Agenzia ECHA
  - Banca dati di modelli di SDS di sostanze chimiche - Ministero della Salute e Istituto Superiore di Sanità

**Nota per l'utente:**

Le informazioni contenute in questa scheda si basano sulle conoscenze disponibili presso di noi alla data dell'ultima versione. L'utente deve assicurarsi della idoneità e completezza delle informazioni in relazione allo specifico uso del prodotto.

Non si deve interpretare tale documento come garanzia di alcuna proprietà specifica del prodotto.

Poiché l'uso del prodotto non cade sotto il nostro diretto controllo, è obbligo dell'utente osservare sotto la propria responsabilità le leggi e le disposizioni vigenti in materia di igiene e sicurezza. Non si assumono responsabilità per usi impropri.

Fornire adeguata formazione al personale addetto all'utilizzo di prodotti chimici.

**METODI DI CALCOLO DELLA CLASSIFICAZIONE**

Pericoli chimico fisici: La classificazione del prodotto è stata derivata dai criteri stabiliti dal Regolamento CLP Allegato I Parte 2. I metodi di valutazione delle proprietà chimico fisiche sono riportati in sezione 9.

Pericoli per la salute: La classificazione del prodotto è basata sui metodi di calcolo di cui all'Allegato I del CLP Parte 3, salvo che sia diversamente indicato in sezione 11.

Pericoli per l'ambiente: La classificazione del prodotto è basata sui metodi di calcolo di cui all'Allegato I del CLP Parte 4, salvo che sia diversamente indicato in sezione 12.

**Modifiche rispetto alla revisione precedente**

Sono state apportate variazioni alle seguenti sezioni:

01 / 02 / 09 / 11 / 12 / 15 / 16.